

**Stadt Kerpen
Pressestelle**

Jahnplatz 1
50171 Kerpen

Postfach 2120
50151 Kerpen

Telefon (02237) 58-382
Telefax (02237) 58-350

presse@stadt-kerpen.de

26.05.2011

Unterzeichnung der Vertragsverlängerung mit den freien Trägern der Jugendzentren in Kerpen

Nachdem die Fachausschüsse und der Stadtrat einstimmig ihre Zustimmung gegeben haben, kann nun der Rahmenvertrag zur Verlängerung der III. Vertragsperiode zum Freizeitstättenplan Kerpen zwischen den Trägern der Jugendzentren im Stadtgebiet und der Stadt Kerpen am Donnerstag, dem 26. Mai um 16.00 Uhr im Ratsaal des Rathauses Kerpen feierlich unterzeichnet werden.

Je eine Einrichtung betreibt der Kinderschutzbund in Horrem, der Domiziel e. V. in Blatzheim, das DRK in Mannheim und die kath. Kirchengemeinde St. Michael in Buir. Je zwei Häuser werden von der kath. Kirchengemeinde St. Rochus in Türnich und Brüggel sowie vom Jugendamt in Kerpen und Sindorf geführt.

Der Vertrag sichert den Fortbestand dieser acht dezentralen Jugendzentren bis zum 31.12.2014. Dies schafft Planungs- und Arbeitsplatzsicherheit für 19 pädagogische Fachkräfte auf 14,5 Stellen. Außerdem wird hierdurch eine optimale Sachausstattung der Einrichtungen sichergestellt, die attraktive Programmangebote für die rund 70.000 Jahresbesucher ermöglicht.

Die Stadt Kerpen übernimmt auf ein Betriebsjahr bezogen mit rund 750.000 € den Löwenanteil der Kosten. Die freien Träger der Einrichtungen steuern 58.000 € an Eigenmitteln bei, das Land NRW beteiligt sich mit rund 80.000 €.

Bürgermeisterin Marlies Sieburg und Erster Beigeordneter Peter Knopp sind mit den erzielten Einigungen und der Zusammenarbeit mit den Trägervertretern sehr zufrieden. Gar nicht hoch genug einzuschätzen ist das positive Votum quer durch alle Ratsfraktionen, trotz knapper Finanzmittel im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit keine Kürzungen vorzunehmen.

